

**Protokoll der Sitzung des
Ausbildungskreises Biologie (AK-Bio) am
Mittwoch 13. November 2013, Institut für
Biologie/Angewandte Genetik**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:00 Uhr

Fachbereich Biologie, Chemie, Pharmazie
Institut für Biologie - Angewandte Genetik

Prof. Dr. Reinhard Kunze
Albrecht-Thaer-Weg 6
D-14195 Berlin

Telefon: +49 - 30 - 838 55 802
Telefax: +49 - 30 - 838 54 345
E-Mail: reinhard.kunze@fu-berlin.de

Teilnehmer:

ProfessorInnen: Baier, Hilker, Kunze, Mutzel, Rolff, Rillig, Hilger, Schuster

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: Radek

Sonstige MitarbeiterInnen: Braatz

Studierende: Bittner, Wenchel, Reinhold, Satanowski, Middelhoff

Studienorganisation und Gäste: Zacher, Serno, Schilling (Protokoll)

Top1 Bericht des Sprechers des AK-Bio über die konstituierende Sitzung der AbK-BCP am 24.10.2013

- Herr Kunze berichtet über die konstituierende Sitzung der Ausbildungskommission des Fachbereichs BCP (AbK-BCP) am 24.10.2013. Das Protokoll der Sitzung ist einzusehen unter www.bcp.fu-berlin.de/studium-lehre/verwaltung/ausbildungskommission/ausbildungskommission/dokumente/index.html
- Die Ankündigungen und Dokumentation der Sitzungen der AbK-BCP sind einsehbar unter www.bcp.fu-berlin.de/studium-lehre/verwaltung/ausbildungskommission/index.html
- Die vormalige Ausbildungskommission des Instituts für Biologie bleibt bestehen und wird umbenannt in Ausbildungs-Arbeitskreis des Instituts für Biologie (AK-Bio). Der Sprecher des AK-Bio berichtet der AbK-BCP.
- Die Sitzungen der AK-Bio können einen nichtöffentlichen Teil enthalten. Die Dokumentation hierzu wird nicht Bestandteil des öffentlich einsehbaren Protokolls sein.

Top 2 Bericht und Aussprache über die anstehenden Überarbeitungen der Studien/ Prüfungsordnungen MSc Biologie und MSc Biodiversität, Evolution und Ökologie

- Herr Kunze erklärt die Notwendigkeit der Überarbeitung: Abt. VB 2 Studienstrukturentwicklung fordert die Überarbeitung zur Erfüllung der Vorgaben aus Systemakkreditierung und RSPO. Ohne Überarbeitung werden die Studienordnungen der Biologie nächstes Jahr in der Ampelliste auf „rot = hoher Überarbeitungsbedarf“ gestellt (www.fu-berlin.de/sites/bologna/systemakkreditierung/FAQ/index.html).
- Frau Schilling erläutert die Vorgaben des Rechtsamtes (Zusammenlegung der StO und PO in ein Dokument 'StPO'), die Vorteile einer überarbeiteten Ordnung für die Studierenden und Dozenten sowie den weiteren Verlauf der Überarbeitung. Frau Zacher erläutert die Einführung von „Fleximodulen“ in den StPOs, die eine unkomplizierte Erweiterung bzw. Aktualisierung von Lehrangeboten ermöglicht.
- Die AK-Bio und die anwesenden Studiengangsvertreter stimmen zu, daß die beiden Studien/ Prüfungsordnungen MSc Biologie und MSc Biodiversität, Evolution und Ökologie parallel bearbeitet werden sollen und soweit wie möglich in Bezug auf die verwendeten Begriffe, Formulierungen, Formate und Modulbeschreibungen vereinheitlicht werden.
- Die Studierenden äußern Bedenken, dass auf dem Masterzeugnis nicht erkennbar ist, in welchen Bereichen der Biologie die Schwerpunkte des Studiums lagen. Frau Zacher begegnet diesen Bedenken mit dem Hinweis, dass es neben dem Zeugnis ein Diploma Supplement gibt, in dem die erbrachten Studienleistungen detailliert erläutert wird.
-

- Herr Kunze fasst zusammen und kündigt für eine Sondersitzung des AK-Bio zur Diskussion der Entwürfe der neuen StPOs an. Den Mitgliedern des AK-Bio werden kurz vor der Sitzung die Texte zugeschickt. **Die Sondersitzung muss in Abänderung der Ankündigung während der Sitzung um eine Woche auf Mittwoch, 4. Dezember 2013, 16:00 Uhr verschoben werden, da sich die Lieferung der Textentwürfe durch Abt. VB 2 verschiebt.**

Top 3 Lehrevaluation am Institut für Biologie (Antrag von A. Reinhold)

- Herr Kunze stellt den Top vor: Im Zuge der Systemakkreditierung wird gefordert, aussagekräftige Ergebnisse aus der Evaluation nachweisen zu können. Zielvorgabe aus dem Dekanat ist ein Rücklauf von 80%, wobei regelmäßig 1/3 der Veranstaltungen evaluiert werden sollen. Vorrangig evaluiert werden sollen Veranstaltungen in der Grundlehre und der Juniorprofessor/inn/en. Im Dekanat wird diskutiert, ob zum Erreichen der Zielvorgabe im SoSe 2014 von der Online Evaluation wieder zur Papierform zurückgekehrt werden soll.
- Frau Reinhold merkt an, dass die Evaluation im ganzen Fachbereich gleich sein soll und stellt die im AbK-BCP diskutierten Ziele vor: größere Teilnahme, Verknüpfung mit dem Preis für gute Lehre, größere Transparenz. Frau Zacher berichtet, dass es einen zentralen Fragebogen geben wird, in dem zentrale Fragen zur Lehrkompetenz gestellt werden.
- Frau Reinhold wird sich bei der Abt. V über die Definition von guter Lehre informieren.
- Herr Rolff empfiehlt die Mitwirkenden am Mentoringprogramm bei der Reorganisation der Evaluation einzubeziehen.

Top 4 Routinemässiges Ranking der Studierenden des 1. und 2. FS durch das Prüfungsbüro als Motivation zur Beantragung von Deutschlandstipendien (Antrag von Prof. Baier)

- Diskutiert wird der Vorschlag, den Bachelorstudierenden automatisch und regelmäßig mitzuteilen, ob sie zu den besten 5 %, 10 % oder 15 % gehören, damit sie diese Information bei der Bewerbung für ein Deutschlandstipendium nutzen können.
- In der Diskussion wird konstatiert, daß (i) die dem Prüfungsbüro zur Verfügung stehende Software diese Funktion nicht unterstützt, (ii) für diese Eingruppierung aufgrund der Belegung verschiedener Lehrveranstaltungen keine einheitlichen Kriterien herangezogen werden können, (iii) eine Bewerbung um ein Deutschlandstipendium auch ohne diese Klassifizierung möglich ist und dies seitens der Studierenden als Vorteil gesehen wird, und (iv) sich an der FUB zuletzt 230 Studierende auf 6 Plätze beworben haben und deshalb eine weitere Werbung für dieses Stipendium nicht erforderlich ist. Die AK-Bio zieht den Schluß, daß dieser Vorschlag vorerst nicht weiter verfolgt wird.

Top 5 Überarbeitung von §3 der Satzung zur Regelung der Vergabe von Studienplätzen für den Masterstudiengang Biologie (Antrag von Prof. Baier)

- Bemängelt wird die schlechte Vergleichbarkeit von externen Bewerbungen, die bei der Zulassung zu einer Benachteiligung der Bachelorstudenten der FU Berlin führen könnte.
- Da bei der Überarbeitung der Masterordnungen (TOP 2) als letzter Prozesspunkt die Überarbeitung der Zulassungssatzung ansteht, beschliesst die AK-Bio diesen TOP zu vertagen.

Top 6 Kommunikation der Einladungen und Protokolle der AK-Bio und AbK-BCP

- Nach Diskussion beschliesst die AK-Bio, Einladungen zu ihren Sitzungen und genehmigte Protokolle zukünftig auf der Webseite der AbK-BCP (s. TOP 1) zu veröffentlichen und von der Webseite des Instituts für Biologie zu verlinken. Protokolle des nicht-öffentlichen Teils der Sitzungen werden nicht veröffentlicht.
- Einladungen zu AK-Bio Sitzungen werden zusätzlich per Email an die Mitglieder der AK-Bio und alle Professor/inn/en des Instituts für Biologie verschickt.

Am Mittwoch 04.12.2013, 16:00 Uhr, Albrecht-Thaer-Weg 6 Rm.105 findet eine Sondersitzung des AK-Bio zur Diskussion der Entwürfe der neuen StPOs statt.